

**KOMMT DEMNACHST AUCH EIN GENERELLES
ALKOHOL-VERBOT BEI DER DEUTSCHEN BAHN?**

1. Privat-Bahn macht Züge spritfrei

19. Oktober 2009 00.40 Uhr, BZ

**Leere Bierflaschen zwischen den Sitzen; betrunke
Fahrgäste, die randalieren und andere Passagiere
belästigen - bei der privaten Eisenbahngesellschaft
Metronom zieht man nun die Notbremse: Ab 15. November
gilt ein Alkoholverbot in allen Zügen. Auch bei der
Deutschen Bahn denkt man darüber nach.**

"Wir prüfen gemeinsam mit einzelnen Verkehrsverbänden die Einführung solcher Maßnahmen", sagte ein Bahnsprecher der B.Z.. "Insbesondere die erheblichen negativen Folgen bei Groß- und Massenveranstaltungen machen eine Diskussion über Möglichkeiten zur Eindämmung dieser Problematik notwendig." Doch noch tut man sich mit einem generellen Alkoholverbot schwer. Die Befürchtung: Der Bahn könnte damit ein Vorteil gegenüber dem Auto verloren gehen. Auch beim Fahrgastverband Pro Bahn ist man skeptisch. "Verbote bringen nur etwas, wenn man sie auch durchsetzen kann", so Pro-Bahn-Vorstand Hartmut Buyken zur B.Z.. "Nötig sind deshalb in erster Linie mehr Zugbegleiter, gerade im Regionalverkehr, wo Alkohol das größte Problem darstellt." Hier sieht sich Bahn allerdings nicht allein in der Verantwortung. Der Sprecher: "Wie viel Personal in den Nahverkehrszügen zum Einsatz kommt, wird in der Regel von den Ländern und Verkehrsverbänden festgelegt."